

Open Air-Gottesdienst in Ahlen

Ahlen. Am letzten September-Wochenende trafen sich die Jugendlichen aus den sechs Bezirken des bereichs NRW-Ost zum kleinen Jugendtag im Stadiongelände von Ahlen. Mit dabei waren auch die Jugendbeauftragten und Betreuer der Bezirke Hagen, Hamm, Iserlohn, Paderborn und - als eine Erweiterung zum letzten Jugendtag - auch die Bezirke Wuppertal und Velbert. Bei Spiel, Sport, Spaß, Workshops und bei dem am Sonntag stattfindenden Open-Air Gottesdienst genossen alle das gemeinsame Wochenende.

Bereits am Freitagabend waren die ersten freiwilligen Helfer vor Ort um alles aufzubauen und zu organisieren. Am Samstag gegen 10 Uhr, trafen die ersten Autos mit erwartungsvollen Jugendlichen ein. Sie wurden von den Betreuern mit Kaffee und Kaltgetränken in Empfang genommen.

Neue Kontakte knüpfen

Ab 11 Uhr war ein buntes Programm vorbereitet: Zum einen gab es ein Fußball- und ein Volleyballturnier. Es gab zum anderen Workshops, in denen sich die Teilnehmer über Glaubens- und Lebensthemen austauschen konnten. Auch die angebotene Freundschaftsbörse wurde gut angenommen.

Einige Jugendlichen verbrachten die Zeit mit sonnen, mit freundschaftlichen Sportaktivitäten, mit reden oder mit dem Knüpfen neuer, bezirksübergreifender Kontakte.

Gegen Mittag wurde dann gegrillt. Die hungrigen Jugendlichen wurden mit Würstchen, Fleisch und mitgebrachten Salaten bewirtet. Am Feuer, bei Gitarrenspiel und gemeinsamem Gesang klang der Tag dann aus.

Gottesdienst im Stadion

Am Sonntag fanden sich die 550 Teilnehmer im Stadion zum Gottesdienst ein. Bei wolkenlosem Himmel und strahlendem Sonnenschein erlebten sie den Open-Air-Gottesdienst. Der für den Bereich NRW-Ost zuständige Apostel Wolfgang Schug diente mit dem Bibelwort aus 2. Korinther 5,9 „Darum setzen wir auch unsere Ehre darein, ob wir daheim sind oder in der Fremde, dass wir ihm wohlgefallen.“

Das Leben auf der Erde sei sowohl eine Pflicht als auch eine Chance, erklärte der Apostel in der Predigt. Der irdische Körper sei keineswegs ein Gefängnis der Seele, sondern biete vielmehr die Möglichkeit, die Seele reifen zu lassen. Unterstützt wurde er in seiner Predigt durch Bischof Manfred Bruns und zwei Bezirksämter aus Wuppertal und Velbert.

Gemeinsames Mittagessen zum Abschluss

Im Anschluss an den Gottesdienst wurden die Siegermannschaften geehrt und bekamen ihre Medaillen und Urkunden überreicht. Sieger im Volleyball war das Team „The beachies“ aus dem Bezirk Hagen im Fußball siegte „NAK Ahlen“ aus dem Bezirk Paderborn.

Anschließend gab es für alle Gottesdienstteilnehmer noch Baguettes und Getränke. Die Jugend genoss das gemeinsame Mittagessen bei schönem Wetter. Danach machte sich ein Teil daran beim Abbau zu helfen, während sich die Anderen auf den teils langen Heimweg machten.

21. Oktober 2011

Text: Ricardo Schulte

Fotos: Matthias Wach









PÖRTZEL
Jörg Janot
STRATMANN

